



## GEMEINDEWAHLEN 2011 WICHTRACH

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die zweite Legislatur des Gemeinderates Wichtrach geht per 31. Dezember 2011 zu Ende. Aus diesem Grund ist der Gemeinderat für die Legislatur vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2015 neu zu wählen.

Die Urnenwahlen sind auf den **Sonntag, 11. September 2011** angeordnet worden.

Zu wählen sind:

- a) Nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz)  
Der **Gemeinde- und Gemeinderatspräsident** in einer Person.  
**Achtung:** Er muss gleichzeitig auf der Liste Gemeinderat gewählt werden
- b) Nach dem Verhältniswahlverfahren (Proporz)  
**7 Mitglieder des Gemeinderates**

### WAHLVORSCHLÄGE

#### Gemeinde- und Gemeinderatspräsident in einer Person

Auf Grund der öffentlichen Ausschreibung im Anzeiger Konolfingen Nummern 17 und 18 vom 28. April 2011 und 5. Mai 2011 wurde einzig der Wahlvorschlag der Freisinnig-Demokratischen Partei (FDP) eingereicht mit

***Herrn Blatti Hans Rudolf, 1953, Schulleiter, Stutzstrasse 13B, 3114 Wichtrach***

Gemäss Art. 70 des Reglements über Abstimmungen und Wahlen vom 23. April 2003 erklärt hiermit der Gemeinderat Herrn Blatti Hans Rudolf für die Amtsdauer vom 01. Januar 2012 – 31. Dezember 2015 in stiller Wahl als gewählt, unter der Voraussetzung, dass Herr Blatti Hans Rudolf gleichzeitig auf der Liste der Freisinnig-Demokratischen Partei (FDP) als Gemeinderat gewählt wird.

#### Gemeinderat

##### Liste 1 – FDP Freisinnig-Demokratische Partei

1. 101 Blatti Hans Rudolf, 1953, Schulleiter, Stutzstrasse 13B
2. 101 Blatti Hans Rudolf, 1953, Schulleiter, Stutzstrasse 13B
3. 102 Brönnimann Rudolf, 1956, Controller NDS FH, Blümlisalpweg 9
4. 102 Brönnimann Rudolf, 1956, Controller NDS FH, Blümlisalpweg 9
5. 103 Riem Bruno, 1962, Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, Schilthornweg 8
6. 103 Riem Bruno, 1962, Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, Schilthornweg 8
7. 104 Küpfer Walter, 1952, Eidg. Angestellter, Thunstrasse 71

#### Liste 2 – SPplus Sozialdemokratische Partei plus

1. 201 von Rütte Daniel, 1955, Vermessungstechniker FA, Gassacherweg 3
2. 201 von Rütte Daniel, 1955, Vermessungstechniker FA, Gassacherweg 3
3. 202 Läng Akimana Ursula, 1953, Pflegefachfrau DN II, Birkenweg 22

#### Liste 3 – EDU Eidgenössisch-Demokratische Union

1. 301 Baumgartner Peter, 1953, Produktionsleiter, Birkenweg 18
2. 301 Baumgartner Peter, 1953, Produktionsleiter, Birkenweg 18
3. 302 Jüsi-Ruchti Susanna, 1963, Pflegefachfrau, Pfarrhausweg 10
4. 303 Brügger-Sporrer Maria Anna, 1957, Hauswartin und Masseurin, Thalgutstrasse 11
5. 304 Brügger Ernst, 1954, Storenmonteur, Thalgutstrasse 11
6. 305 Baur Roland, 1963, Miterzieher, alte Landstrasse 8
7. 306 Zurbuchen Felix, 1963, Softwareentwickler, Lochweg 3

#### Liste 4 – JEDU Junge Eidgenössisch-Demokratische Union

1. 401 Brügger Cédric, 1991, Kaufmann, Thalgutstrasse 11
2. 401 Brügger Cédric, 1991, Kaufmann, Thalgutstrasse 11
3. 402 Flühmann Andreas, 1992, Gebäudetechnikplaner i.A., Fröschenmösliweg 16
4. 402 Flühmann Andreas, 1992, Gebäudetechnikplaner i.A., Fröschenmösliweg 16
5. 403 Wiedmer Natalie, 1990, Fachfrau Betreuung, Bahnhofstrasse 48
6. 403 Wiedmer Natalie, 1990, Fachfrau Betreuung, Bahnhofstrasse 48
7. 404 Wiedmer Roger, 1992, Automobil-Fachmann, Bahnhofstrasse 48

#### Liste 5 – EVP Evangelische Volkspartei

1. 501 Berger Hans Jürg, 1963, Dipl. Pflegefachmann HF, Ammereweg 1
2. 501 Berger Hans Jürg, 1963, Dipl. Pflegefachmann HF, Ammereweg 1
3. 502 Flühmann-Imfeld Silvia, 1964, Primarlehrerin, Fröschenmösliweg 16
4. 502 Flühmann-Imfeld Silvia, 1964, Primarlehrerin, Fröschenmösliweg 16
5. 503 Berger-Tschabold Therese, 1966, Pflegefachfrau DN I, Ammereweg 1
6. 504 Lüthi Simon, 1974, Hochbauzeichner und KV, Thalgutstrasse 35
7. 505 Flühmann Peter, 1960, Dipl. Elektroingenieur HTL, Fröschenmösliweg 16

#### Liste 6 – SVP Schweizerische Volkspartei

1. 601 Blatter Theodor, 1969, Meisterlandwirt, Führenweg 6
2. 601 Blatter Theodor, 1969, Meisterlandwirt, Führenweg 6
3. 602 Schüpbach Rudolf, 1953, Fachexperte LSVA, Birkenweg 30
4. 603 Kunz Thomas, 1962, Eidg. dipl. Autolackierermeister, Thalgutstrasse 7
5. 604 Ramseyer-Wiedmer Regula, 1968, Kfm. Angestellte, Thalgutstrasse 14
6. 605 Däppen-Wittwer Barbara, 1959, Coiffeuse und Hausfrau, Bodenweg 20
7. 606 Steiner Fritz, 1953, Dipl. Sanitärinstallateur und Spengler, Bernstrasse 2

#### Listenverbindungen

Zwischen folgenden Listen wurden Listenverbindungen vereinbart

- Liste Nr. 1 (FDP) und Liste Nr. 6 (SVP)
- Liste Nr. 3 (EDU), Liste Nr. 4 (JEDU) und Liste Nr. 5 (EVP)

**Achtung:** Die Listenverbindungen gelten nur für die Restmandate.

## **Allgemeine Hinweise an die Stimmberechtigten**

### 1. Stimmabgabe

Die Stimmabgabe kann im Primarschulhaus am Bach, Schulhausweg 2, und bei der Gemeindeschreiberei, Stadelfeldstrasse 20, wie folgt erfolgen:

**Sonntag, 11. September 2011, von 10.00 bis 11.00 Uhr**

### 2. Briefliche Stimmabgabe

- Bei Postaufgabe ist das Antwortcouvert unbedingt rechtzeitig der Post zu übergeben. Per A-Post spätestens Donnerstagabend, per B-Post spätestens Dienstagabend vor dem Wahlsonntag.
- Das Antwortcouvert kann der Gemeindeverwaltung auch direkt (Schalter oder bezeichneter Briefkasten) übergeben werden.

### 3. Wahlmaterial

Allen in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten werden der Wahlausweis, die amtlichen und nichtamtlichen Wahlzettel sowie die eingereichten Wahlprospekte per Post zugestellt. Bei Nichterhalt oder Verlust kann ein Doppel **bis spätestens Freitag, 9. September 2011, 12.00 Uhr**, am Schalter der Gemeindeverwaltung, Stadelfeldstrasse 20, Wichtrach, verlangt werden.

Begehren um **Eintragung oder Berichtigung** des Stimmregisters sind bis **Dienstag, 6. September 2011, 12.00 Uhr**, am Schalter der Gemeindeverwaltung Wichtrach, Stadelfeldstrasse 20, anzubringen.

### 4. Wegzug

Stimmberechtigte, die nach der Zustellung des Wahlmaterials, jedoch vor dem 11. September 2011 aus der Gemeinde Wichtrach wegziehen, haben bei der Abmeldung den Wahlausweis mit dem Retourcouvert der Einwohnerkontrolle zurück zu geben.

### 5. Wahlrecht

Das Wahlrecht kann durch die amtlichen oder aber durch die ausseramtlichen Wahlzettel ausgeübt werden. Ausseramtliche Wahlzettel dürfen sich in keiner erkennbaren Weise vom amtlichen Formular unterscheiden.

Ungültig sind folgende Wahlzettel

- gedruckte, die nicht mit einer der amtlichen veröffentlichten Listen übereinstimmen oder an denen Streichungen, Änderungen oder Ergänzungen auf andere als auf handschriftliche Weise vorgenommen worden sind
- amtliche, die anders als handschriftlich ausgefüllt sind
- solche mit oder ohne Listenbezeichnung, welche ausschliesslich Kandidatennamen enthalten, die auf keiner Liste stehen oder welche gar keine Kandidatennamen enthalten

- solche, die ehrverletzende Äusserungen oder offensichtliche Kennzeichnungen enthalten
- Wahlzettel, die nicht vom Wahlausschuss abgestempelt sind.

6. Kumulieren

Der Gemeinderat wird im Proporz-Wahlverfahren gewählt. Kumulieren heisst, dass es gestattet ist, zweimal den gleichen Namen aufzuschreiben. Jeder Wahlzettel darf indessen nicht mehr Namen enthalten, als Kandidaten zu wählen sind.

Wir hoffen auf eine grosse Wahlbeteiligung.

3114 Wichtrach, 2. August 2011

Freundliche Grüsse

**Die Gemeindeschreiberin a.i.**

Esther Ammann